



PFOTENNEWS

Informationsblatt von *natürlich Hund Dortmund* und
THP Andreas Hammer – 2. Ausgabe Juni 2018

Stressfreie Ferien B.A.R.F. im Urlaub

Wenn die Familie Urlaub macht, gehört der Hund dazu! Daher werden wir immer wieder gefragt: was frisst der gebarfte Hund im Urlaub? Denn natürlich hat nicht jeder die Möglichkeit, Rohfleisch in ausreichender Menge zu transportieren oder zu lagern.



Was sind also die Alternativen?

Das Beste wäre natürlich, am Urlaubsort einen B.A.R.F.-Shop oder Metzger zu finden und dort **frisches Fleisch** zu kaufen. Doch bleibt dabei oft das Problem der Lagerung. Ferienhäuser haben zwar einen Kühlschrank, aber nicht immer ein Gefrierfach. In Hotels ist eine längere Lagerung meist gar nicht möglich. Und wer möchte im Urlaub schon jeden Tag einkaufen gehen?

Auf industrielles Nass- oder Trockenfutter umzusteigen, ist natürlich die schlechteste Variante für die Gesundheit des Hundes. **Reinfleischdosen**, etwa von *Herrmann's*, sind da schon wesentlich besser. Allerdings müssen dann noch Gemüse und Öl hinzugefügt werden. Bei Flugreisen mit großen Hunden entsteht zudem hier ein Logistikproblem. Denn Dosen sind nun einmal schwer und Übergepäck kann schnell teuer werden.

Hier ist **Trocken-B.A.R.F.** eine gute Alternative. Aufgrund der fehlenden Flüssigkeit ist es sehr viel leichter als andere Futtermittel. Außerdem enthält es bereits alle notwendigen Bestandteile wie Gemüse und Öl. Das Auftauen, Mischen etc. entfällt daher. *(Fortsetzung auf der Rückseite)*

Unsere Empfehlung: FRESCO getrocknetes B.A.R.F.



FRESCO getrocknetes B.A.R.F. besteht ausschließlich aus reinem Muskelfleisch, Innereien, Calcium-Knochen, Gemüse, Obst und Ölen. Der Herstellungsprozess unterscheidet sich von allen herkömmlichen „Premium“ Trockenfuttern. Anstatt die Inhaltsstoffe unter hohem Druck und hohen Temperaturen zu extrudieren (Schnellkochtopf), werden diese aufwendig luft- und gefriergetrocknet. Alle lebensnotwendigen Nährstoffe, die in den Ursprungszutaten enthalten sind, bleiben durch dieses neue Verfahren erhalten.

Deshalb ist *FRESCO Trockenbarf* eine gute Alternative im Urlaub.

Doch welches ist nun die richtige Futtermenge? Hier empfiehlt sich die Fütterung von 1% des Körpergewichts (beim B.A.R.F. bekanntlich 2 bis 3%) täglich als Faustformel.

Eine Urlaubsreise ist übrigens gerade bei längerer Anreise für Ihren Hund immer mit Stress verbunden. Wir empfehlen daher, dem Hund bereits ab ca. 1 Woche vor dem Urlaubsbeginn Trocken-B.A.R.F. zu füttern, um Futterumstellung und Reisestress zeitlich auseinanderzuziehen.

Katzen vergesellschaften Bachblüten können helfen

Wenn in einen Haushalt mit Katzen eine neue Katze aufgenommen wird, kommt es nicht selten zu Problemen.

So ging es auch dem 12 Jahre alten Kater Tom, dessen menschliche Begleiterin, eine ältere Dame, in ein Seniorenheim umziehen musste und Tom daher abgab. Das Problem: die neue Familie hatte bereits vier Wohnungskatzen, darunter einen 5 Jahre alten Kater namens Hannibal.



Bis sich zwei fremde Katzen so nah kommen, ist es oft ein langer Weg.

Hannibal und Tom konnten sich vom ersten Moment an nicht leiden und trugen bei jeder Begegnung im Haus heftige Kämpfe aus, die „ihren“ Menschen mächtig auf die Nerven gingen. Sie hatten schließlich so viel Angst um die beiden, dass sie Tom in ein abgeschlossenes Zimmer sperren. Weil das kein Dauerzustand war, nahmen sie hilfeschend Kontakt zu mir auf.

Ich sah mir die Situation vor Ort an. Meine Diagnose: Hannibal war bis zu Toms Einzug der „Chef“ der Katzentruppe und nicht bereit, diesen Job aufzugeben. Tom hingegen war ein Einzelgänger und gewohnt, „seinen“ Menschen mit niemandem zu teilen. Beide sahen in dem jeweils anderen nun einen Konkurrenten, der ihnen den Rang streitig zu machen drohte.

Therapie: ich verschrieb den beiden Streithähnen eine Bachblütenmischung aus Rotbuche, Weinrebe, Kirschkpflaume und Stechpalme, um ihre Akzeptanz zueinander zu verbessern. Außerdem empfahl ich, Tom jeden Tag ein wenig länger aus seinem Zimmer herauszulassen, zunächst unter Aufsicht, und bei eventuellen Kämpfen nicht einzugreifen, da die beiden Kater nun einmal unter sich ausmachen mussten, wer denn nun der Boss ist.

Schon nach wenigen Wochen näherten sich Tom und Hannibal einander an. Freunde sind sie bis heute nicht, aber sie bekämpfen sich auch nicht mehr, sondern gehen sich aus dem Weg – für die Familie ein großer Fortschritt. *(Andreas Hammer)*



Tierheilpraktiker
Andreas Hammer
Preinstr. 56, 44265 Dortmund
Telefon: 0231 / 35 77 - 23 50



natürlich Hund  Dortmund

SABINE POHLHEIM
Preinstr. 59, 44265 Dortmund,
Telefon: 0231 / 72 97 11 15